

Presse-Information

P09/24
28.06.2024

Schnell und gut

- **Zehn Auszubildende beenden vorzeitig ihre Ausbildung bei BASF in Schwarzheide**
- **Unternehmen übernimmt alle Jungfacharbeiterinnen und Jungfacharbeiter**
- **Neue Bewerbungsrunde für Ausbildung ab September 2025 startet**

Zehn Auszubildende der BASF Schwarzheide GmbH sind seit dem 28. Juni Jungfacharbeiter und haben ein Übernahmeangebot erhalten. Weil ihre Leistungen überdurchschnittlich gut sind, konnten sie ihre Ausbildung ein halbes Jahr früher beenden als die übrigen 29 Azubis des Jahrgangs 2021. Grund zur Freude für vier Chemikanten*, einen Chemielaboranten, zwei Elektroniker für Automatisierungstechnik und drei Industriemechaniker. Im Schwarzheider Bürgerhaus nahmen sie bei einer feierlichen Zeremonie ihre Zeugnisse entgegen.

Jana Wacker, Personalleiterin der BASF Schwarzheide GmbH, beglückwünschte den Fachkräftenachwuchs. „In den zurückliegenden zweieinhalb Jahren haben Sie bewiesen, wie gut Sie sich Wissen aneignen und in der Praxis umsetzen können. Deshalb beenden Sie vorfristig Ihre Ausbildung in unserem Unternehmen. Mitarbeitende wie Sie brauchen wir an unserem Standort: mit Ehrgeiz, Ausdauer und dem Willen, viel erreichen zu wollen“, so Wacker. „Gut gerüstet starten Sie ins Arbeitsleben und gestalten die Zukunft der BASF in Schwarzheide maßgeblich mit. Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herz unseres Unternehmens“.

Mareike Quint
Pressesprecherin
BASF Schwarzheide GmbH
Telefon: +49 35752 6-2445
Mareike.quint@basf.com

Ines Klut
Senior Expert Kommunikation
BASF Schwarzheide GmbH
Telefon: +49 35752 6-3751
ines.klut@basf.com

BASF Schwarzheide GmbH
01986 Schwarzheide
<http://www.basf-schwarzheide.de>

Ausbildungsplätze für 2025 zu besetzen

Derzeit lernen insgesamt 142 Auszubildende (inkl. Teilnehmer am Programm Start in den Beruf) bei der BASF Schwarzheide GmbH. Für den Ausbildungsstart im September 2025 bietet BASF in Schwarzheide insgesamt 38 Ausbildungsplätze an. Gesucht werden 17 Chemikanten*, fünf Chemielaboranten*, vier Industriemechaniker*, drei Elektroniker* für Automatisierungstechnik, drei Industriekaufleute und sechs Werkfeuerwehrlaute*. Darüber hinaus werden zwei duale Studiengänge in den Bereichen Wirtschaftsingenieurwesen und Elektrotechnik angeboten. Auch im kommenden Jahr erhalten 14 Jugendliche die Möglichkeit, sich im Programm Start in den Beruf auf eine Ausbildung vorzubereiten und dabei Einblicke in verschiedene Berufsbilder zu erlangen.

Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot bei der BASF Schwarzheide GmbH erhalten Sie unter: www.basf-schwarzheide.de/ausbildung

*Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

Über die BASF Schwarzheide GmbH

Die BASF Schwarzheide GmbH ist seit 1990 Teil der BASF-Gruppe und beschäftigt rund 2000 Mitarbeitende. Als ein Chemieunternehmen leistet die BASF in Schwarzheide einen wichtigen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit, indem sie die Integration von erneuerbaren Energien vorantreibt, ihre Produktion energieeffizient aufstellt und ihr Handeln am Prinzip der Kreislaufwirtschaft ausrichtet. Die Produktpalette umfasst Polyurethan-Grundprodukte und -Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe und Veredlungskemikalien. Die BASF Schwarzheide GmbH versteht sich als strukturbestimmendes Unternehmen, dessen Wurzeln in der Region verankert sind. Verantwortung zu übernehmen für die Region sowie die Mitgestaltung des Strukturwandels in der Lausitz und die Sicherung von Fachkräften gehört daher zum Selbstverständnis.

Weitere Informationen unter www.basf-schwarzheide.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2023 weltweit einen Umsatz von 68,9 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.